

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Christian Gräff (CDU)**

vom 11. Januar 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. Januar 2019)

zum Thema:

Planungen und bauliche Änderungen im Bereich Aircraft Maintenance am BER

und **Antwort** vom 31. Januar 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 01. Feb. 2019)

Herrn Abgeordneten Christian Gräff (CDU)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/17498

vom 11. Januar 2019

über Planungen und bauliche Änderungen im Bereich Aircraft Maintenance am BER

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht ausschließlich aus eigener Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher die Flughafen Berlin Brandenburg GmbH (FBB) um Stellungnahme gebeten. Diese ist in die Antworten einbezogen.

1. Welche Planungen bestehen auf dem Gelände des Flughafens BER/SXF hinsichtlich bestehender sowie zukünftig zu errichtender Gebäude für den Bereich "Aircraft Maintenance" und zu welchem Zeitpunkt ist deren jeweilige Realisierung (Abriss/Neubau) wo (Lage), sowie mit welcher Größe auf dem Gelände angedacht (bitte konkrete Gebäude benennen)?
2. Welche baulichen Änderungen ergeben sich für die Gebäude, die dem Bereich Aircraft-Maintenance zuzurechnen sind aus dem "Masterplan 2040"?

Zu 1. und 2.: Gemäß Planfeststellungsbeschluss wird die Aircraft Maintenance auf dem Hangarvorfeld SF1 angesiedelt (Flächengröße: ca. 30 ha). Die Projekte wurden bzw. werden von Dritten realisiert, die Projektdefinition (Grundstücks- und Gebäudegröße) wie auch die jeweilige Umsetzung erfolgen nachfrage- und bedarfsgerecht. Der bestehende Standort der Wartungsbetriebe im südlichen Bereich des Flughafens Schönefeld (SXF Süd) wird ab 2021 für die Umsetzung der Planfeststellung zurückgebaut.

3. Welche Gesellschaften haben gegenüber der FBB Bedarf im Bereich Aircraft Maintenance an einer Errichtung oder Übernahme von Gebäuden (insbesondere Hangars) angemeldet (bitte aufschlüsseln nach Unternehmen und angemeldetem Bedarf)?

4. Mit welchen Gesellschaften befindet sich die FBB im Bereich Maintenance aktuell in Verhandlungen? Wie ist der Stand dieser? Wann ist der Abschluss der Verhandlungen zu erwarten?

Zu 3. und 4.: Interesse angemeldet haben folgende Firmen: Beechcraft Berlin Aviation GmbH, Lufthansa Bombardier Aviation Services GmbH und Lufthansa Technik AG. Gespräche mit den Maintenance Betrieben über die weitere Entwicklung am Standort des Flughafens Berlin Brandenburg (BER) werden laufend geführt. Über den Umfang des angemeldeten Bedarfs und anderer Verhandlungsinhalte liegen dem Senat keine Kenntnisse vor. Da es sich um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse handelt, bedürfte

eine Bekanntgabe der Zustimmung der betreffenden Unternehmen und ist daher im Rahmen der Beantwortung einer Schriftlichen Anfrage nicht möglich.

5. Welche Hangars werden derzeit auf dem Flughafen BER/SXF von welcher Gesellschaft genutzt?

Zu 5.: Lufthansa Technik AG nutzt die Hangars Y010, Y019, 3700, Lufthansa Bombardier Aviation Service GmbH sowie Germania Technik Brandenburg GmbH den Hangar 3710 und Beechcraft Berlin Aviation GmbH den Hangar X064.

6. Welche Hangars stehen auf dem Flughafen BER/SXF derzeit leer?

Zu. 6.: Derzeit stehen keine Hangars leer.

7. Durch wen werden die Gebäude, die vormals durch die Air Berlin PLC & Co. Luftverkehrs KG i.l. oder deren Tochterunternehmen genutzt wurden, derzeit genutzt und welche dieser Gebäude sind derzeit ungenutzt?

Zu 7.: Die Gebäude werden durch die Lufthansa Bombardier Aviation Service GmbH und die Germania Technik Brandenburg GmbH genutzt.

8. Inwieweit ist gegenüber der FBB seitens Dritter ein Bedarf angezeigt worden, die vormals durch die Air Berlin PLC & Co. Luftverkehrs KG i.l. oder deren Tochterunternehmen genutzten Gebäude nutzen zu wollen (bitte aufschlüsseln nach Interessent und Gebäude)?

Zu 8.: Die Air Berlin PLC & Co. Luftverkehrs KG i.l. bzw. deren Tochterunternehmen hatten im Bereich der Aircraft Maintenance Flächen bei einem Dritten angemietet. Dieser hat auch die Nachvermietung vorgenommen.

Berlin, den 31.01.2019

In Vertretung

Dr. Margaretha Sudhof
Senatsverwaltung für Finanzen